



Das Landratsamt Berchtesgadener Land informiert zum Thema:

Kompostierung

Der richtige Platz für den Komposthaufen

- Halbschatten, am besten neben/unter Holunderstrauch
- „Erdanschluss“ (auf gewachsenem Boden), keine Grube oder befestigter Untergrund
- leicht erreichbar (am besten neben den täglich zurück zu legenden Wegen)
- Abstand zum Nachbargrundstück: 2 Meter, 5 Meter von Wohn- und Aufenthaltsräumen

Wahl des Kompostbehältnisses

- Kompostbehältnis ist nicht unbedingt erforderlich (Kompostierungsvorgänge laufen auch ohne Behältnis ab, Komposthaufen sieht jedoch ordentlicher aus)
- keine vollkommen geschlossenen Behältnisse verwenden (Mikroorganismen brauchen Sauerstoff und Wasser für ihre „Abbauarbeit“!)
- Behältnisse mit Deckel: Nachteil → Fliegenplage und Gefahr der Austrocknung
- Behältnisse ohne Deckel: Nachteil: → Gefahr der Durchnässung bei Dauerregen

Geeignete Materialien

- ungekochte, nicht gesalzene, pflanzliche Küchenabfälle (z.B. Salatblätter, Kartoffelschalen, Apfelbutzen, Obst-, Gemüsereste)
- Blumen, Zier- und Zimmerpflanzen
- Kaffeesatz mit –filter, Teesatz mit –filter
- Hecken-, Strauch-, Baumschnitt, Rasenschnitt, Laub
- Haare, Stroh, Sägemehl (von unbehandeltem Holz), Küchenpapier in geringen Mengen,
- Kleintiermist (z.B. von Hasen, Meerschweinchen), *nicht jedoch Katzenstreu*

Was darf nicht auf den Kompost

- tierisches Eiweiß, Essenreste, Fleisch, Fisch, Wurst, Käse, Brot, Soßen → lockt Schädlinge (Ratten, Mäuse) und Insekten an; führt zu Geruchsbildung und Salzbelastung (aus Essensresten) im Kompost
- behandeltes Holz (= gestrichen, gebeizt, lackiert)

Tipps und Tricks:

Mischen Sie **feuchtes/nasses** mit **trockenem** Material (max. handbreite Schichten)
Stickstoffreiches (grün) mit **stickstoffarmem** (holzig, braun) Material
Dichtlagerndes, feines (z.B. Rasenschnitt) mit **grobem** Material
Kohlenstoffarmes (z.B. Küchenabfälle) mit **kohlenstoffreichem** (z.B. Gehölzschnitt) Material

Material von **unten** mit Material von **oben** im Haufen („Umsetzen“)

Übrigens: Der Landkreis Berchtesgadener Land gewährt zur Neuananschaffung eines

Kompostbehältnisses aus Recyclingmaterial